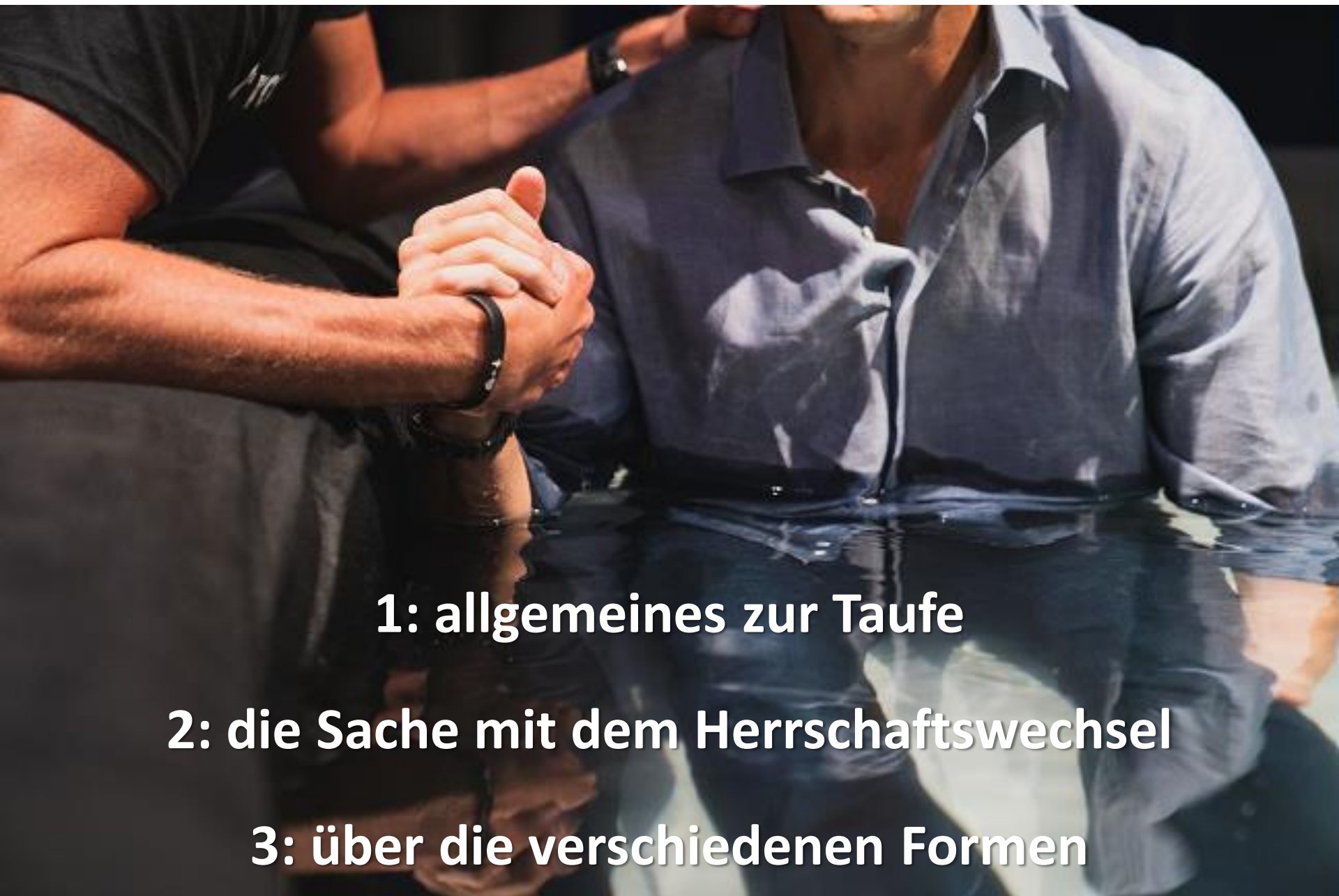


Die Taufe





1: allgemeines zur Taufe

2: die Sache mit dem Herrschaftswechsel

3: über die verschiedenen Formen

1. Alles beginnt mit Johannes, dem Täufer:

„Johannes der Täufer trat in der Wüste auf und verkündete den Menschen:

»**Lasst euch taufen! Ändert euer Leben!**

Gott will euch eure Schuld vergeben!«

Und die Menschen strömten zu ihm aus ganz Judäa und Jerusalem.

Sie ließen sich von ihm im Fluss Jordan taufen und bekannten ihre Schuld.

Und er verkündete:

»Nach mir kommt einer, der ist mächtiger als ich.

Ich bin nicht einmal wert, mich zu bücken

und ihm die Riemen seiner Sandalen aufzuschnüren.

Ich habe euch mit Wasser getauft.

Aber seine Taufe gibt euch den Heiligen Geist.«

(Die Bibel, Markusevangelium 1,4-5+7-8, Basis Bibel Übersetzung)

2. Das Vorbild Jesu:

Damals kam Jesus aus Galiläa an den Jordan zu Johannes.

Er wollte sich von ihm taufen lassen.

Johannes versuchte, ihn davon abzuhalten, und sagte: »Ich habe es nötig, von dir getauft zu werden! Und du kommst zu mir?«

Jesus antwortete ihm:

»Das müssen wir jetzt tun. So erfüllen wir den Willen Gottes.«

Da gab Johannes nach.

Als Jesus getauft war, stieg er sofort aus dem Wasser.

Und sieh doch: Der Himmel riss über ihm auf.

Er sah den Geist Gottes. Der kam wie eine Taube auf ihn herab.

Und sieh doch: Dazu erklang eine Stimme aus dem Himmel:

»Das ist mein Sohn, ihn habe ich lieb, an ihm habe ich Freude.«

(Die Bibel, Matthäusevangelium 4,13-17, Basis Bibel Übersetzung)

3. Der Auftrag Jesu:

Jesus kam zu ihnen und sagte:

»Gott hat mir alle Macht gegeben, im Himmel und auf der Erde!

Geht nun hin zu allen Völkern

und macht die Menschen zu meinen Jüngern und Jüngerinnen:

Tauft sie im Namen des Vaters,

des Sohnes

und des Heiligen Geistes!

Und lehrt sie, alles zu tun, was ich euch geboten habe.

Und seht doch:

Ich bin immer bei euch,

jeden Tag, bis zum Ende der Welt!«

(Die Bibel, Matthäusevangelium 28,18-20, Basis Bibel Übersetzung)

4. Die Aussage Jesu:

**„Wer glaubt
und sich taufen lässt,
den wird Gott retten.**

Wer nicht glaubt,
den wird Gott verurteilen.“

(Die Bibel, Markusevangelium 16,16, Basis Bibel Übersetzung)

5. Die Praxis der Christen:

Mit seinen Worten traf Petrus die Zuhörer mitten ins Herz.

Sie fragten ihn und die anderen Apostel:

»Ihr Brüder, was sollen wir tun?«

Petrus antwortete ihnen:

»Ändert euer Leben!

Lasst euch alle taufen auf den Namen von Jesus Christus.

Dann wird Gott euch eure Schuld vergeben

und euch den Heiligen Geist schenken.

Diese Zusage gilt für euch und eure Kinder.

Und sie gilt für alle Menschen, die jetzt noch fern sind.

Denn der Herr, unser Gott,

wird sie zum Glauben an Jesus hinzurufen.«

(Die Bibel, Apostelgeschichte 2,37-39, Basis Bibel Übersetzung)

... Der Eunuch fragte Philippus: »Bitte sag mir, von wem spricht der Prophet hier – von sich selbst oder von einem anderen?«

Philippus nahm die Frage auf. Ausgehend von dem Wort aus Jesaja, verkündete er ihm die Gute Nachricht von Jesus.

Als sie auf der Straße weiterfuhren, kamen sie an einer Wasserstelle vorbei. Der Eunuch sagte: »Sieh doch, dort ist eine Wasserstelle.

Spricht etwas dagegen, dass ich getauft werde?«

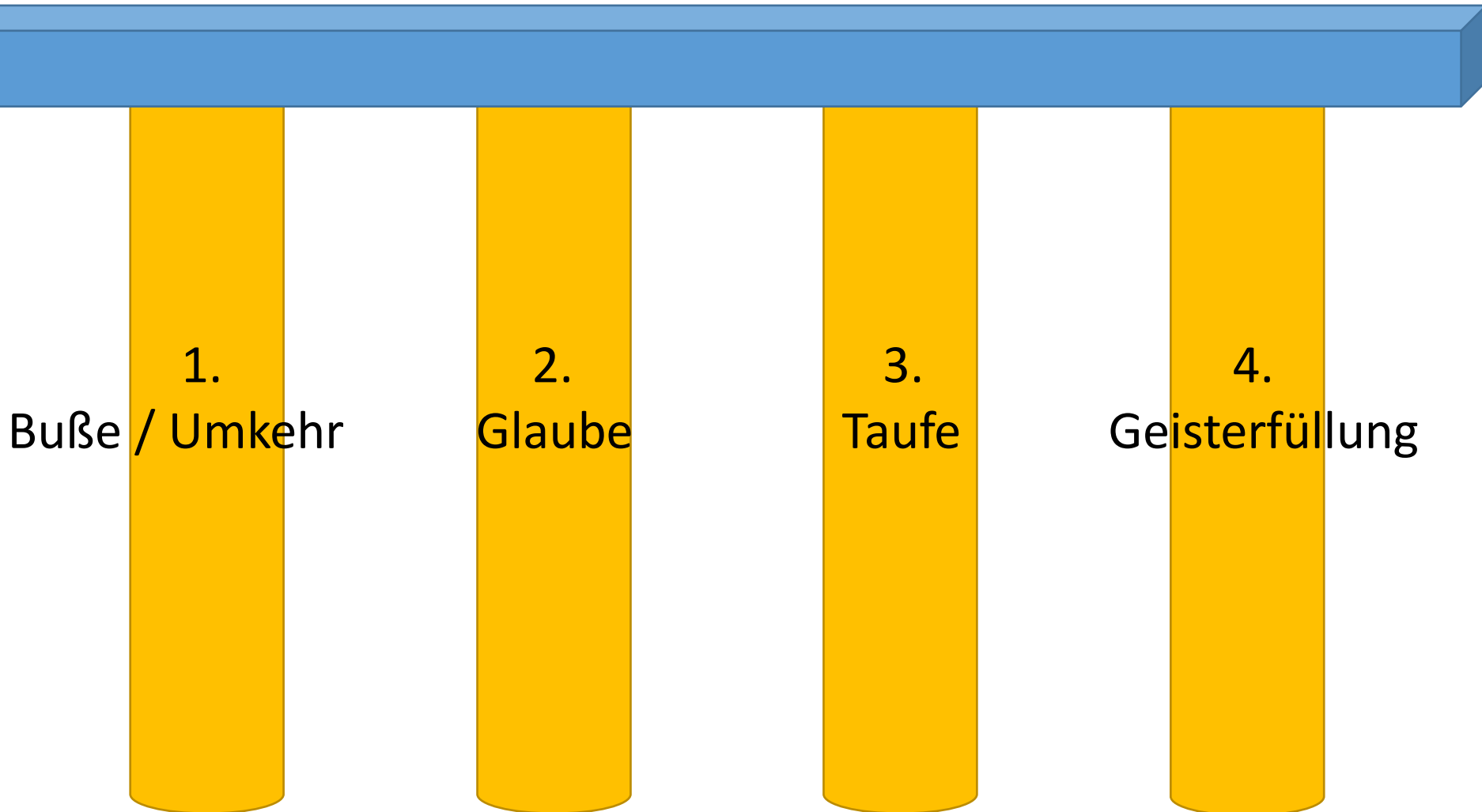
*»Philippus sagte: ›**Wenn du von ganzem Herzen glaubst, kann es geschehen.**‹ Der Eunuch antwortete: ›**Ich glaube, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist.**‹«*

Er befahl, den Wagen anzuhalten. Beide, Philippus und der Eunuch, stiegen ins Wasser, **und Philippus taufte ihn.**

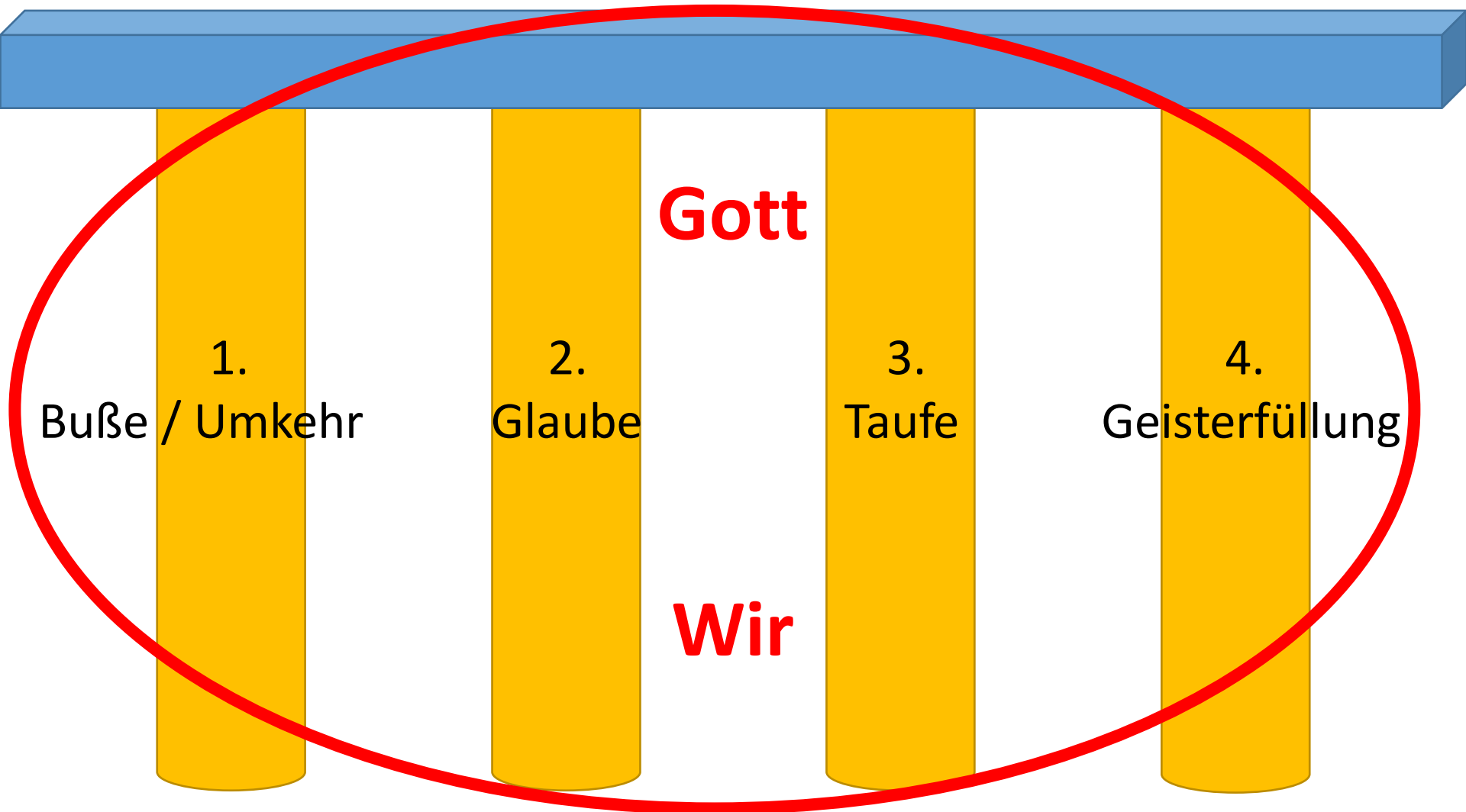
Als sie aus dem Wasser herausstiegen, wurde Philippus vom Geist des Herrn fortgenommen. Der Eunuch sah ihn nicht mehr. Aber er setzte seinen Weg voller Freude fort.

(Die Bibel, Apostelgeschichte 8,34-39, Basis Bibel Übersetzung)

6. Die Taufe als eine Säule der geistlichen Erneuerung:



6. Die Taufe als eine Säule der geistlichen Erneuerung:



7. Die Bedeutung der Taufe:

„Ihr wisst doch:

Bei unserer Taufe wurden wir förmlich
in Christus Jesus hineingetaucht.

So wurden wir **bei der Taufe** in seinen Tod mit hineingenommen.

Und weil wir **bei der Taufe** mit ihm gestorben sind,
wurden wir auch mit ihm begraben.

Aber Christus ist durch die Herrlichkeit des Vaters
vom Tod auferweckt worden.

Und genauso sollen auch wir jetzt ein neues Leben führen.

Denn wenn wir ihm im Tod gleich geworden sind,
werden wir es auch in der Auferstehung sein.“

(Die Bibel, Römerbrief 6,3-5, Basis Bibel Übersetzung)

7. Die Bedeutung der Taufe:



7. Die Bedeutung der Taufe:

der „alte“ Mensch
(Leben ohne Glauben)



mit Jesus sterben

7. Die Bedeutung der Taufe:

der „alte“ Mensch
(Leben ohne Glauben)



mit Jesus sterben

mit Jesus auferstehen



der „neue“ Mensch
(Leben im Glauben)

6. Die Taufe als eine Säule der geistlichen Erneuerung:

